



KLIMAKINDER

wissen, wie es geht!

Bildungsprojekte für Kindergarten und Schule



Klimabildung – mit Freude dabei!

Das Naturerleben mit allen Sinnen bildet eine wichtige Grundlage für die Wertschätzung der Umwelt. Denn was ich kenne und schätze – das schütze ich. Im Projekt „KlimaKinder“ wird ein Grundverständnis für den Klimaschutz und die Klimaanpassung vermittelt.

Durch entdeckendes und spielerisches Lernen mit vielen kreativen Experimenten erfahren die Kinder, dass auch sie schon etwas für die Umwelt tun können, wie wandelnde Klimabedingungen sie beeinflussen und Klimaschutz ein selbstverständlicher Begleiter im Alltag wird.

Die Bildungsmodule setzen spannende Impulse für weitere Aktionen im Kindergarten- und Schulalltag.

Das KlimaKinder Projekt bietet drei Module der Klimabildung an. Sie können einzeln oder in beliebiger Reihenfolge gebucht werden.

Kosten

Es entstehen den Kindergärten und Schulen keine Kosten für die Durchführung des Projekts.

Ihre Ansprechpartnerin

Dorothea Hose

Gemeindeverband Mittleres Schussental
Klimaschutzmanagement
Salamanderweg 22
88212 Ravensburg
E-Mail: dorothea.hose@ravensburg.de

Telefon: 0751 82-3814

Ihre Referentin

Ute auf der Brücken

Mitarbeiterin BUND Ravensburg-Weingarten
Dipl.-Biologin, Trainerin der
Stiftung Kinder forschen,
Fachkraft für Wald- und Naturpädagogik



Weitere Informationen
zum KlimaKinder-
Bildungsmodul



Klimadetektive - von geheimnisvollen Gasen und neuen Energien

1. Besuch: Wer klagt dem Eisbären das Eis?

Die Kinder machen sich als Klimadetektivinnen und -detektive auf den Weg um den Fall zu klären und den Eisbären zu helfen.

Mit einer Mischung aus Experimenten, Spielen und fachlichem Input werden Begriffe wie Klimawandel und Treibhauseffekt erarbeitet. Erste Ideen was die Kinder selbst mit Freude für den Klimaschutz tun können, werden vermittelt.

2. Besuch: Der Energie auf der Spur

Die KlimaKinder machen sich auf die Suche nach Stromfressern. Wofür brauchen wir Strom? Wie können wir Strom sparen? Wie können wir Strom mit Hilfe regenerativer Energien erzeugen?

Experimente und Spiele machen das komplexe Thema verständlich.

Zielgruppe: Vorschule bis 7. Klasse
Dauer: jeweils Schule 90 min, Vorschule 60 min
Max. Anzahl: Schule ca. 25 Kinder, Vorschule 12 Kinder
Ort: in Ihrer Einrichtung



Hitzedetektive - der Coolness auf der Spur

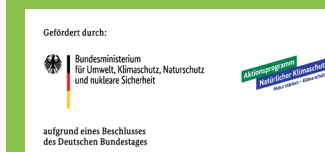
1. Besuch: Coole Köpfe gegen heiße Zeiten

Das Klima ändert sich, wie können wir damit umgehen? Die Kinder lernen, ausgestattet mit Thermometern, die „Hotspots“ und die „Coolspots“ an ihrer Einrichtung kennen. An Stationen erforschen sie, welchen Einfluss die Umgebung auf Temperaturen hat, wie man Wasser speichert und wo man sich am liebsten bei Hitze aufhält. Sie erarbeiten Ideen zur Anpassung und zum Umgang mit den Herausforderungen des Klimawandels.

2. Besuch: Schwammstadt Kids - so wird die Stadt klimafit

Weiß, grün und blau sollten unsere Städte sein. Was dahintersteckt lernen die Kinder beim 2. Besuch. Sie erkunden ihre Umgebung, checken was schon klimafit ist und dürfen anschließend modellhaft ihren Lieblingsplatz für heiße Zeiten gestalten. Wie könnten Städte sich auf Hitze und Trockenheit vorbereiten? Das erarbeiten wir uns mit dem Modell einer Schwammstadt.

Zielgruppe: 4. bis 7. Klasse
Dauer: jeweils 90 min
Max. Anzahl: Schule ca. 25 Kinder,
Ort: in Ihrer Einrichtung
Hinweis: Die Durchführung dieses Angebotes eignet sich besonders gut in den warmen Monaten von April bis September, es gibt aber auch eine „Indoor-Variante“.



Das Konzept wurde mit Unterstützung der Stadt Weingarten entwickelt.



Gemeindeverband
Mittleres Schussental

RAVENSBURG · WEINGARTEN
BAIENFURT · BAINDT · BERG



Baumeister Biber - Ingenieure auf vier Pfoten

Auf Spurensuche direkt am Gewässer

Die Kinder lernen die faszinierende Welt des Bibers kennen. Was macht den Biber aus? Woran erkennt man ihn? Warum hat er so gelbe Zähne? Warum nagt er Bäume ab und baut riesige Dämme? Spannende Fragen rund um das größte Nagetier Europas, das zugleich ein wichtiger Akteur im Zusammenhang mit der Schaffung neuer Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten ist.

Gemeinsam mit den Kindern machen wir uns auf Spurensuche. Wer entdeckt Biber-Chipse oder gar eine Biber-Rutsche?

Mit vielen Spielen und Aktionen bleibt die Welt des Bibers nachhaltig in Erinnerung. Im Biber-Rucksack haben wir viele Präparate dabei, wie z. B. einen Biber-Pelz, Zähne, Fußabdrücke und so manche Überraschung.

Zielgruppe: Vorschule bis 7. Klasse
Dauer: ca. 180 min
Max. Anzahl: ca. 25 Kinder
Ort: Gewässer in der Nähe der Schule (ein Biber muss dort nicht wohnen)